

Tinglers Teufelspakt

In seinem jüngsten Roman variiert der Schriftsteller Philipp Tingler das alte **Faust-Motiv** und nimmt die bessere Gesellschaft aufs Korn

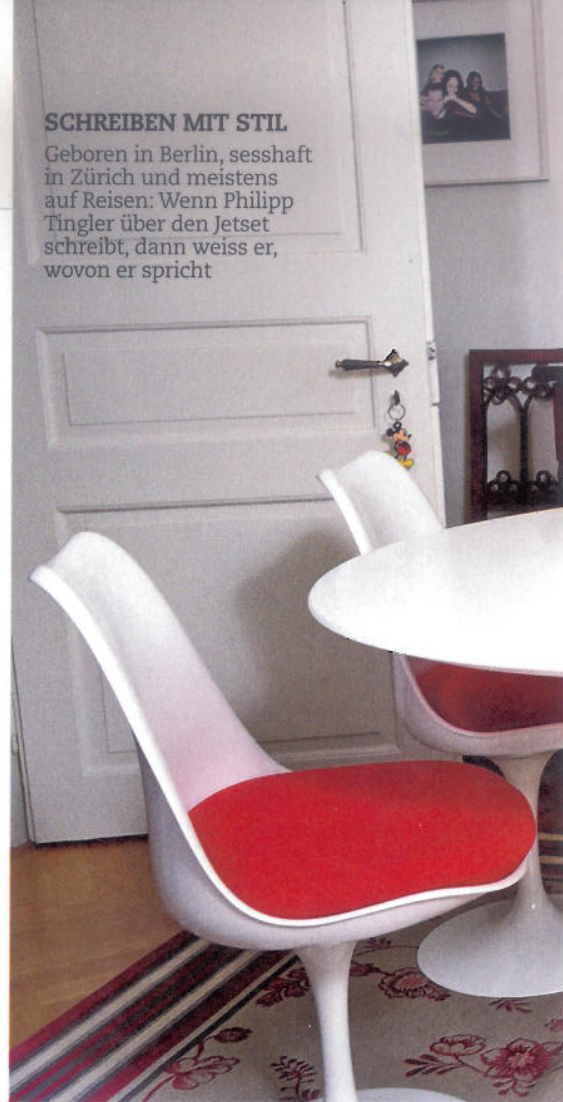
➔ **Philipp Tingler kann die Feder führen wie ein Florett.** Damit gehört er zu einer Art Autor, die noch nie sehr zahlreich war, aber in Zeiten von Bekennnisbüchern, Copy-and-Paste-Literatur und Krimischwemme wirklich verdammt selten geworden ist. Statt mit Schrot zu schiessen und blind draufloszubloggen oder mit einer Keule in Feuchtgebieten zu wüten, pflegt Tingler die hohe Kunst der Ironie. Er kann seine Opfer mit ein paar schnellen Klingenschwüngen entblößen. Er entlarvt ihre Schwächen, aber er vernichtet sie nicht. Oft

merken sie nicht einmal, was mit ihnen geschieht. Was auch daran liegt, dass Tingler einer der höflichsten und liebenswertesten Menschen ist, die man so treffen kann. Er unterscheidet sich damit von seinen literarischen Vorgängern wie Truman Capote oder Evelyn Waugh, die nicht nur auf dem Papier spitzzüngig und gemein waren.

Nun also hat der 1970 in Berlin geborene Tingler seinen neuen Roman vorgelegt: «Doktor Phil». Der Held, Oskar Canow, ähnelt mit seinem Hang zum Luxus und seiner Liebe zum Lifestyle vielen anderen Protagonisten Ting-

SCHREIBEN MIT STIL

Geboren in Berlin, sesshaft in Zürich und meistens auf Reisen: Wenn Philipp Tingler über den Jetset schreibt, dann weiss er, wovon er spricht

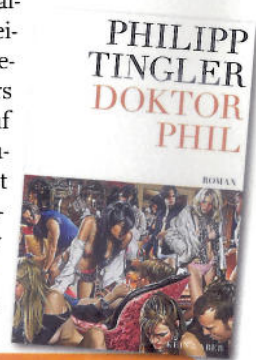




lers, ausser dass er nicht schwul ist (stattdessen gibt ihm Tingler eine englische Frau). Canow ist ein erfolgreicher Schriftsteller, in seinem Leben ist alles bestens. Trotzdem lässt er sich auf einen Pakt mit dem Teufel ein. Auf Probe zwar, also nicht so richtig, aber dann doch – kurz, die postmoderne Doktor-Faustus-Variante.

Und so darf Canow auch nicht wie Goethes Faust gleich am Weltgeschehen drehen oder wenigstens wie Thomas Manns Wiedergänger die nationalsozialistischen Schattenseiten der deutschen Seele reflektieren. Nein, Tinglers Teufelspakt ist einer auf Fünf-Sterne-Business-Lounge-Niveau. Das macht ihn manchmal ein bisschen belanglos, aber dafür umso unterhaltsamer. ●

Marcel Maerz



FAZIT

Witzig und intelligent – Unterhaltung auf hohem Niveau

Vergnüglich 😊😊😊😊😊